|  |
| --- |
| **Info-Brief für die Wahl von der Frauen-Beauftragten** **(Wahl-Ausschreiben)** |
| Die Wahl der Frauen-Beauftragten ist am …………………………………….Bis ... Uhr**Hinweis**: Schreiben Sie in das gelbe Feld diese Infos:Datum von der Wahl.Uhrzeit, wann die Wahl zu Ende ist.  | J:\Steuerungsinstrumente\Bilder Leichte Sprache\Leichte Sprache Die Bilder Spar 5\kalender_31 tage.png |
| **Wer darf wählen?** Alle beschäftigten Frauen aus der Werkstatt können die Frauen-Beauftragte wählen. Die Namen von den Beschäftigten stehen auf der **Liste mit den beschäftigten Frauen.** Sie finden die Liste hier:* …
* …
* …

Diese Frauen dürfen **nicht** wählen:* Beschäftigte Frauen im Eingangs-Verfahren.

In dieser Zeit wird geprüft: Eine Person kann gut in der Werkstatt arbeiten. Eine Person kann nicht in der Werkstatt arbeiten.* Beschäftigte Frauen im Berufsbildungs-Bereich
* Mitarbeiterinnen von der Werkstatt.

Wenn Sie in der Werkstatt arbeiten und Ihr Name steht nicht auf der Liste:Dann sprechen Sie mit dem **Wahl-Vorstand**.Der Wahl-Vorstand ist zuständig für die Wahl.Infos zum Wahl-Vorstand finden Sie auf der letzten Seite von diesem Info-Brief. |  |
| **Wen können die beschäftigten Frauen wählen?**Jede Beschäftigte kann andere beschäftigte Frauen für die Wahl vorschlagen.Und jede Beschäftigte kann sich selbst für die Wahl vorschlagen.Diese vorgeschlagenen beschäftigten Frauen heißen **Kandidatin**.Es bedeutet: Diese Frau kann man als Frauen-Beauftragte wählen.Ein anderes Wort dafür ist **Wahl-Bewerberin**.Das ist wichtig für Kandidatinnen:* Sie müssen am Tag von der Wahl 6 Monate oder länger in der Werkstatt arbeiten.

Zu den 6 Monaten gehört auch die Zeit im Eingangs-Verfahren.Oder im Berufsbildungs-Bereich.* Ihr Name muss auf der **Liste mit den wählbaren beschäftigten** Frauenstehen.

Sie finden die Liste hier:* + …
	+ …
	+ …

Wenn der Name von einer **Kandidatin** nicht auf der Liste steht:Dann sprechen Sie mit dem Wahl-Vorstand. |  |
| * Wenn eine Frau Kandidatin bei der Wahl sein soll:

Dann müssen mindestens 3 wahl-berechtigte beschäftigte Frauen dafür sein.* Die **Kandidatin** muss als Frauen-Beauftragte arbeiten wollen.

Sie können dem Wahl-Vorstand sagen: Das ist meine **Kandidatin.**Oder:Sie schreiben den Namen von der Frau in das Arbeits-Blatt **Wahl-Vorschlag**. Dann schicken Sie Ihren Wahl-Vorschlag an den Wahl-Vorstand.Das müssen Sie bis zu diesem Tag machen: ....Sie können mehrere Frauen für die Wahl zur Frauen-Beauftragten vorschlagen. Sie können auch sich selbst vorschlagen.Der Wahl-Vorstand prüft alle Wahl-Vorschläge.Der Wahl-Vorstand schreibt alle Namen auf die **Liste Kandidatinnen**.Sie finden die Liste ab dem ….* …
* …
* …

Bei der Wahl zur Frauen-Beauftragten können die beschäftigten Frauen nur Frauen von dieser Liste wählen.Wenn Ihr Wahl-Vorschlag nicht auf der Liste ist: Dann sprechen Sie mit dem Wahl-Vorstand.  | J:\Steuerungsinstrumente\Bilder Leichte Sprache\Leichte Sprache Die Bilder Spar 5\liste.png |
| **Wie wählen die beschäftigten Frauen?**Die beschäftigten Frauen wählen die Frauen-Beauftragte mit der Brief-Wahl. Der Wahl-Vorstand schickt den beschäftigten Frauen die Unterlagen für die Brief-Wahl bis ….Die beschäftigten Frauen wählen.Sie schicken den Wahl-Brief zum Wahl-Vorstand.Das machen sie bis zu diesem Tag: …. .Bis zu dieser Uhrzeit: …Wenn der Wahl-Brief danach ankommt: Dann zählt die Stimme **nicht**.  |  |
| Wenn Sie Hilfe beim Wählen brauchen:Dann schicken Sie die **Info zur Assistenz** an den Wahl-Vorstand. Dann bekommen Sie eine Assistenz. Die Assistenz-Person kennt die Regeln für die Assistenz bei der Wahl. Sie schreibt an den Wahl-Vorstand die**Erklärung für die Assistenz-Person**. |  |
| **Nach dem Wählen**Der Wahl-Vorstand zählt die Stimmen Das wird an diesem Tag gemacht: ….Das wird in diesem Raum gemacht….Sie bekommen das Ergebnis von der Wahl.Sie bekommen das Ergebnis hier: …Sie bekommen das Ergebnis ab diesem Tag: … Danach sind 2 Wochen Zeit. Bis zu diesem Datum … kann man sagen: Ich bin nicht einverstanden mit der Wahl.Weil es Fehler bei der Wahl gab. Das nennt man **Anfechtung**.**Anfechtung** bedeutet: Mindestens 3 Personen sind gegen die Wahl.Weil es einen Fehler bei der Wahl gab. Sie schicken die Anfechtung an das Kirchen-Gericht…Wenn es keine **Anfechtung** gibt: Dann ist sicher. Das ist die neue Frauen-Beauftragte.Und die neue Stellvertreterin. Wenn alle mit der Wahl einverstanden sind:Dann gibt es eine neue Frauen-Beauftragte. Und es gibt eine neue Stellvertreterin. |  |
| Die Regeln für die Wahl sind aus diesem Text: **Diakonie-Werkstätten-Mitwirkungs-Verordnung**.Die Abkürzung ist **DWMV**. Wenn Sie auf die blaue Schrift klicken.Dann kommen Sie auf die [Internet](https://www.diakonie.de/in-leichter-sprache-diakonie-werkstaetten-mitwirkungs-verordnung/)-Seite mit diesem Text. |  |

Sprechen Sie mit dem Wahl-Vorstand:

* Wenn Sie Fragen haben.
* Wenn Sie Wahl-Vorschläge machen wollen
* Wenn Sie einen Fehler melden wollen.

Zum Beispiel auf Liste mit den wählbaren beschäftigten Frauen.

Oder auf der Liste mit den wahl-berechtigten beschäftigten Frauen.

Oder auf der Liste Kandidatinnen.

* Wenn Sie einen Antrag auf Brief-Wahl machen wollen.

So erreichen Sie den Wahl-Vorstand:

Telefon:

E-Mail:

Post-Adresse:

**Das ist der Wahl-Vorstand**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Name | Vorname | Gruppe | Vorsitzende/r |
|  |  |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Person-2 | Name | Vorname | Gruppe | Mitglied |
|  |  |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Person-1 | Name | Vorname | Gruppe | Mitglied |
|  |  |  |

**Die Stellvertreter vom Wahl-Vorstand**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Name | Vorname | Gruppe | Vorsitzende/r |
|  |  |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Name | Vorname | Gruppe | Mitglied/r |
|  |  |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Person-2 | Name | Vorname | Gruppe | Mitglied |
|  |  |  |

Assistenz vom Wahl-Vorstand ist: ………………………………………….

……………………………………………………………………………………

Ort und Datum Unterschrift Vorsitzender vom Wahl-Vorstand

……………………………………………………………………………………

Ort und Datum Unterschrift Mitglied vom Wahl-Vorstand

Bilder: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013